

Florian Zwettl Nr.10 - 12/1994

LEHRGÄNGE im Bezirk Frühj. 1995:

Funklehrgang: 27. bis 29. April 1995 in Allentsteig

AS-Trägerlehrgang: 7. bis 8. April 1995 in Allentsteig

5. und 6. Mai 1995 in Groß Gerungs

Grundlehrgang: 9. bis 10. März 1995 in Langschlag

10. bis 11. März 1995 in Langschlag

(Lt. Beschluß des BFKDO erstmals am Donnerstag/Freitag/Samstag in der 2. März-woche !)

BEZIRKSTERMINE

Leistungsbewerbe:

FAS Zwettl 20. Mai 1995 Waldhausen (Samstag)

FAS Allentsteig 10. Juni 1995 Scheideldorf (Samstag)

FAS Ottenschlag 17. Juni 1995 Gschwendt (Samstag)

BEZIRKSBEWERB 25. Juni 1994 Kainrathschlag (Sonntag)

Beschluß des Bezirksfeuerwehrkommandos vom 25.08.93:

Nichtangemeldete Gruppen zahlen 1995 ein Nenngeld von S 400,-

Auf die gültigen Bestimmungen der Dienstanweisung 5.3.1 des Jahres 1992 wird hingewiesen.

Bezirksfeuerwehrtag: Sonntag, 12. März 1995

Abschnittsfeuerwehrtage: Zwettl: 26. März 1995

Ottenschlag: 2. April 1995

Allentsteig: 23. April 1995

Groß Gerungs: 13. Aug. 1995

FLA GOLD: 1. Schulung am 24. Februar 1995 in der HS Stift Zwettl

Einkehrtag Zwettl am 2. April 1995 in Stift Zwettl

LANDESTERMINE

Funkleistungsbewerb Bronze: 3. - 4. 3. 1995

(Vor Anmeldung bitte im "brand aus" beachten !)

FLA Gold: 26. - 27. 5. 1995

Landesfeuerwehrleistungsbewerb: 30.6. - 2. 7. 1995 in **WOLKERSDORF**

Funkleistungsbewerb Silber / Gold: 27. - 28. 10. 1995

SIRENENFERNSTEUERUNG:

Die Abt. VI/9 der Nö Landesregierung hat zugesichert, den Restausbau in Angriff zu nehmen. Wir hoffen daher, daß dies 1995 erfolgen wird.

In der Beilage findet sich ein Schriftstück der Abt. VI/9, das als Checkliste bei Störungen und gleichzeitig auch als Meldeschein dienen soll. Jede Feuerwehr soll daher dieses Formular selbst mehrfach kopieren. Aufzuheben ist es in der PVC-Hülle beim Sirenenkasten im FF-Haus, beim KDT, beim STV, beim LDV und beim Funkwart.

Die Fa. Center hat eine neue Rufnummer: 0222 / 54 600

Die wöchentlichen Proberufe der "Stillen Alarmierung" müssen vorerst weiter von der Feuerwehr selbst durchgeführt werden. Nur wer den Verdacht hat, daß die Fernauslösung von der Zentrale her nicht funktioniert, soll einen Proberuf bei der Zentrale beantragen (bitte zu den besetzten Zeiten !).

Ausrückmeldungen:

Auf jeden Fall auf Kanal 2 (Selektiv 122 oder 222), wenn von FLORIAN Zwettl oder FLORIAN Gendarmerie alarmiert wurde. - Die Ausrückmeldung muß auch erfolgen, wenn eine Feuerwehr, die nur ein Fahrzeug besitzt, oder mit einem TLF oder RF von sich aus zu einem Einsatz ausrückt. Eine Ausrückmeldung ist auch notwendig, wenn diese genannten Fahrzeuge aus irgendwelchen Gründen nicht einsatzbereit sein sollten.

Auf Kanal 7 können die Ausrückmeldungen in jedem Fall erfolgen, es ist jedoch zu bedenken, daß die Zentrale nur zu den bekannten Zeiten besetzt ist. Tagsüber ist es bloß ein Zufall, wenn sich jemand meldet.

NEU - NEU - Einrückmeldungen - NEU - NEU

Auf Kanal 2 grundsätzlich zu unterlassen !

Auf Kanal 7 zu den Zeiten möglich, an denen die FF-Zentrale besetzt ist.

FUNKWESEN:

Einige Feuerwehren waren 1994 mit der Durchführung der monatlichen Funkproberufe sehr nachlässig. **Wenn sich das nicht ändert, werden ihre Namen am Bezirksfeuerwehrtag und hier im Informationsblatt veröffentlicht bzw. sind auch andere schwerwiegende Konsequenzen möglich !**

In den Abschnitten Allentsteig, Gr. Gerungs und Zwettl sind nunmehr in allen Funkgeräten der Kanal 9 eingebaut. Dieser kann daher sowohl bei Übungen als auch bei Einsätzen als Ausweichkanal verwendet werden.

Im Abschnitt Ottenschlag ist der Ausbau teilweise erfolgt.

Im Einsatzfall ist jedoch zu bedenken, daß nur wenige Handfunkgeräte den Kanal 9 zur Verfügung haben. Sollten Sie auf Grund Ihres Standortes Gespräche aus dem Abschnitt Klosterneuburg oder Bezirk Wr.Neustadt empfangen, müssen Sie den Kanal verlassen.

Funkübungen:

Während der "besetzten" Dienstzeiten können auch bei Funkübungen auf Kanal 7 Anfragen an Feuerwehr (FLORIAN) Zwettl gerichtet werden.

Funkwerkstätte:

Sind Reparaturen an Funkgeräten notwendig, ist mit der Funkwerkstätte Tulln erstens ein Termin zu vereinbaren, und zweitens sollte der Schaden am Geräte vermerkt werden.

ATEMSCHUTZ:

Ab 1995/96 ist für den AS-Trägerlehrgang der **16stündige Rotkreuzkurs** Voraussetzung. Wir werden uns bemühen, mit den zuständigen Rettungstellen in den Abschnitten Kurse zu organisieren.

Vom Ankauf von ÜBERDRUCKGERÄTEN wird aus taktischen Gründen dringend abgeraten!

ALARMPLAN BUNDESHEER:

Dieser wird zur Zeit vom TÜPL-Kommando und BFKDO erstellt. Die betroffenen "Anrainer-Feuerwehren" erhalten ihn dann in zweifacher Ausfertigung. Grundsätzlich können aber auch andere Feuerwehren des Bezirkes bei Großbränden im TÜPL zum Einsatz kommen. Jedes Feuerwehrkommando ist daher verpflichtet, seine Männer in folgenden Punkten zu unterweisen:

- 1) Marschrouten beachten
- 2) Anweisungen der Schrankenposten befolgen
- 3) Immer hinsehen, wo man hintritt
- 4) Keine Einzelaktionen, nie von der Gruppe entfernen
- 5) Explosionsgefahr der Blindgänger: sich verdächtigen Gegenständen

im Gelände nicht nähern ...

- 6) Beim Abmarsch Vollzähligkeit überprüfen, sich beim Schrankenposten abmelden
- 7) Einsatzdaten der Einsatzleitung bekanntgeben.

Den Gesamt-Einsatzleiter stellt das Österr. Bundesheer durch einen Offizier, Detailanweisungen erfolgen durch einen Feuerwehr-Einsatzleiter.

POSTVERKEHR:

Feuerwehren, die ohne Porto Post an das BFKDO Zwettl/AFKDO Zwettl abgeben wollen, haben die Möglichkeit, die beiden Postkästen

- a) altes Gemeindeamt, Landstraße
- b) Feuerwehrhaus Zwettl, Nebeneingang, zu verwenden.

Leider wurde in letzter Zeit der Postkasten in der Landstraße von Unbekannten mehrmals aufgebrochen und beschädigt. Wir empfehlen daher eher die Verwendung des Postkastens beim Feuerwehrhaus.

SUBVENTIONSANTRÄGE:

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß nur mehr neue Antragsformulare verwendet werden dürfen. Werfen Sie die alten Formulare endlich weg !

Bitte beachten Sie, daß alle Anträge für Verdienst- und Ehrenzeichen sowie

Blutspendermedaillen mindestens 10 Wochen vor dem Verleihungstermin im AFKDO / BFKDO einlangen

müssen. Schlampig ausgefüllte Ansuchen werden zurückgesandt !

ÜBUNGSAUSSCHREIBUNGEN:

Von allen Übungen im Bezirk sollten offizielle Übungsausschreibungen gemacht werden (Versicherungsschutz - beachten Sie, daß bei sonstigen Ausschreibungen der Vermerk "Schulung" ersichtlich ist). Grundsätzlich ist eine Kopie an das BFKDO zu senden, damit in der Zentrale ein Überblick besteht, wo geraden Übungen stattfinden.

ZUR JAHRESWENDE:

Der Bezirksfeuerwehrkommandant und seine Mitarbeiter bedanken sich bei allen Funktionären, Sachbearbeitern und Feuerwehrmännern für die gute Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Wir wünschen Ihnen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 1995 und bitten Sie auch im kommenden Jahr weiterhin um Ihre Unterstützung und Mithilfe.
